

# STAATSTHEATER NÜRNBERG

**Kontakt:**  
Pressestelle  
Staatstheater Nürnberg  
E-Mail: [presse@staatstheater-nuernberg.de](mailto:presse@staatstheater-nuernberg.de)  
Tel.: +49 (0)911 66069 3509

## **PRESSEMITTEILUNG**

9. Juni 2026

Philharmonisches Konzert

### **Joana Mallwitz dirigiert Mahlers 9. Sinfonie in Nürnberg**

Die Ehrendirigentin der Staatsphilharmonie Nürnberg leitet am 18. und 19. Juni zwei Konzerte in der Meistersingerhalle

**Die Staatsphilharmonie Nürnberg spielt am 18. und 19. Juni zwei Konzerte unter der Leitung von Joana Mallwitz. Zum Abschluss der Konzertsaison in der Meistersingerhalle wird Gustav Mahlers neunte Sinfonie erklingen.**

Der Mensch in allen Facetten des Lebens und Fühlens ist das Thema von Gustav Mahlers Musik. Seine 9. Sinfonie ist eine Lebensbilanz, die zwiespältig, zweifelnd und auch angstvoll ausfällt.

Joana Mallwitz, die seit der Saison 2023/24 Chefdirigentin und künstlerische Leiterin des Konzerthausorchesters Berlin ist, führt mit diesen zwei Konzerten ihre Reihe der Sinfonien Gustav Mahlers weiter.

Die ehemalige Generalmusikdirektorin des Staatstheaters Nürnberg kehrt als Ehrendirigentin zurück an das Pult der Staatsphilharmonie Nürnberg.

**Tickets und weitere Informationen:** [www.staatstheater-nuernberg.de](http://www.staatstheater-nuernberg.de)  
Tel.: +49 (0)911 66069 6000

**Bitte reservieren Sie Ihre Pressekarten bis Montag, 15. Juni 2026 per E-Mail an [presse@staatstheater-nuernberg.de](mailto:presse@staatstheater-nuernberg.de).**

**Kostenfreies Presse-Bildmaterial zum [Download](#)**

# Mallwitz dirigiert Mahler

8. Philharmonisches Konzert

## Termine:

Do., 18. Juni 2026 um 19.30 Uhr, Meistersingerhalle

Fr., 19. Juni 2026 um 19 Uhr, Meistersingerhalle

Dirigentin: Joana Mallwitz

Staatsphilharmonie Nürnberg

Programm: Gustav Mahler: Sinfonie Nr. 9

## Zur Person:

Joana Mallwitz ist seit Beginn der Saison 2023/24 Chefdirigentin und künstlerische Leiterin des Konzerthausorchesters Berlin und damit die erste Frau an der Spitze eines der großen Berliner Orchester. Auf internationaler Bühne zählt sie spätestens seit ihrem umjubelten Debüt bei den Salzburger Festspielen 2020 mit Mozarts „Cosi fan tutte“ zu den herausragenden Dirigentinnen ihrer Generation. Große Erfolge feierte Joana Mallwitz auch mit Neuproduktionen an der Semperoper Dresden, der Nationale Opera Amsterdam, am Royal Opera House Covent Garden, der Bayerischen Staatsoper, der Oper Frankfurt und dem Königlichen Opernhaus Kopenhagen.

Sie ist regelmäßig und weltweit bei den großen Klangkörpern zu Gast. Darunter das Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks, das Royal Concertgebouworkestre Amsterdam, die Wiener Philharmoniker, das Boston Symphony Orchestra, das NDR Elbphilharmonieorchester, das Philharmonia Orchestra London, die Münchner Philharmoniker, das City of Birmingham Symphony Orchestra, Orchestre National de France, Orchestre de Paris und die Göteborger Symphoniker.

In der Saison 2024/25 stehen u.a. ihre Debüts bei den Berliner Philharmonikern, dem Los Angeles Philharmonic Orchestra und an der Metropolitan Opera New York an. Joana Mallwitz ist Exklusivkünstlerin der Deutschen Grammophon und widmet ihr erstes gemeinsames CD-Projekt mit dem Konzerthausorchester Berlin den Werken von Kurt Weill. Mit dem Konzerthausorchester Berlin ist sie in der Saison 2024/25 neben den Abonnementkonzerten auch beim Musikfest Berlin, einem Gastspiel in Dortmund und auf einer Europa-Tournee unter anderem in Essen, Antwerpen und Zürich zu erleben.

Mit ihrem Antritt am Theater Erfurt in der Spielzeit 2014/15 war Joana Mallwitz die jüngste Generalmusikdirektorin in Europa. Nach vier erfolgreichen Jahren wechselte sie 2018 in gleicher Funktion ans Staatstheater Nürnberg. Dort brachte sie zahlreiche Produktionen, Konzerte und Formate zu großer überregionaler Aufmerksamkeit und wurde bereits nach der ersten gemeinsamen Saison 2019 als „Dirigentin des Jahres“ ausgezeichnet. Die von ihr ins Leben gerufenen „Expeditionskonzerte“ sowie die in Erfurt gegründete Orchesterakademie und die in Nürnberg begründete Junge Staatsphilharmonie sind bis heute durchschlagende Erfolgsgeschichten. Die Staatsphilharmonie Nürnberg ernannte Joana Mallwitz im April 2024 zur „Ehrendirigentin“ – ein Titel, der in der über 100-jährigen Geschichte des Orchesters zum ersten Mal vergeben worden ist.

In Hildesheim geboren, studierte Joana Mallwitz an der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover. Sie ist Trägerin des Bayerischen Verfassungsordens, für Ihre langjährige Arbeit bei der Vermittlung von klassischer Musik und Nachwuchsförderung wurde ihr 2023 vom Bundespräsidenten in Schloss Bellevue das Bundesverdienstkreuz verliehen. Der im Frühling erschienene Dokumentarfilm „Joana Mallwitz – Momentum“ von Günter Atteln stieß sowohl beim Publikum als auch bei den Medien auf großes Interesse. Joana Mallwitz lebt mit Ihrer Familie in Berlin.